

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Beckum



Herrn Bürgermeister
Michael Gerdhenrich
Stadt Beckum
Weststr. 46
59269 Beckum

Beckum, 24. November 2022

Antrag: Dunkle Räume in Beckum beseitigen - mehr Sicherheit für die Bevölkerung schaffen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

unbeleuchtete Stellen in Beckum zu minimieren und damit mehr Sicherheit für die Bevölkerung zu schaffen, muss das erklärte Ziel des Rates der Stadt Beckum sein. Immer häufiger liest man von Übergriffen auf Passanten, egal ob bei Tag oder Nacht, auf Erwachsene oder Jugendliche - ganz geschlechtsunabhängig. Sicher ist es nicht möglich, solche Vorkommnisse völlig abzustellen. Aber es ist machbar, an den Stellschrauben für ungehinderte Straftaten im öffentlichen Raum zu drehen.

Nicht zu unterschätzen ist zudem der Stress, der erzeugt wird, weil ein Ort subjektiv aufgrund bestimmter Konstellationen als Gefahrenpunkt wahrgenommen wird. Unbeleuchtete Orte, Räume und Gassen werden auch in Beckum häufig als gefährlich wahrgenommen.

In Gesprächen mit Bürgern, der Frauenberatungsstelle „Frauen helfen Frauen“ und aus eigenen Beobachtungen heraus konnten schon einige Orte festgemacht werden.

Im Ortsteil Neubeckum zählen unter anderem der Tunnel zur Wiesenstraße sowie der Parkplatz zwischen Bahnhof-, Mauer- und Bismarckstraße dazu.

In Beckum steht die Steinkühlerstraße bei B-logic, Frauen auf Draht und dem be Om Yoga Studio im Fokus. Hier fahren Frauen auch nach dem Sport beim Sportclub Beckum mit dem Fahrrad nach Hause über die Brücke der Bahnlinie. Auf diesem Weg stehen viele LKWs mit ihren Fahrern im

Fraktionsvorsitzende: Felix Markmeier-Agnesens Peter Tripmaker Fraktionsgeschäftsstelle: Vorhelmer Straße 3 59269 Beckum	Briefadresse Postfach 2465 59247 Beckum Tel.:02521/17384 Fax: 02521/16934	Internet: www.spd-fraktion-beckum.de E-Mail: Vorsitzender@spd-fraktion-beckum.de SPD-Fraktionsvorsitzender@magenta.de	Bankverbindung: Sparkasse Beckum-Wadersloh Bankleitzahl 412 500 35 IBAN: DE79 4125 0035 0000 771584
---	---	--	--

Dunkeln, was schon öfters für unangenehme Momente und Verunsicherung geführt habe, so berichtet „Frauen helfen Frauen“. Ferner wurde darauf hingewiesen, dass Frauen den Beckumer Busbahnhof und den Neubeckumer Bahnhof meiden, weil sie dort abends und nachts häufig angesprochen oder auch belästigt würden. An diesen Orten komme es oft zu Streitigkeiten, die nicht selten gewaltvoll enden würden. Dort eine Notrufsäule zu installieren, damit schnell Hilfe geholt werden kann, könnte eine Maßnahme sein. Auch der Westenfeuermarkt gilt als unsicherer Ort, der Ostwall wird als teilweise sehr dunkel beschrieben. Ebenso die Spazierwege parallel zum Südwall sowie der Weg vom Jüdischen Friedhof zum Edeka-Markt, um nur einige zu nennen.

Auch in den anderen Ortsteilen Beckums gibt es Stellen, die unbeleuchtet sind und somit als gefährlich wahrgenommen werden.

Die SPD-Fraktion stellt daher folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung möge bitte in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Fachstellen ermitteln, wo es weitere dunkle Räume in den Ortsteilen Beckum, Neubeckum, Vellern und Roland gibt. Ferner erwarten wir die Erörterung wirkungsvoller Maßnahmen zur Beseitigung dunkler Räume bzw. objektiver Gefahrenbereiche. Energiesparende Maßnahmen, wie beispielsweise Bewegungsmelder, sollten hier ebenfalls in Erwägung gezogen werden.
2. Außerdem bitten wir um einen priorisierten Maßnahmenkatalog, der nach Dringlichkeit aufgestellt und anschließend beraten sowie verabschiedet wird.
3. Die Maßnahmen- und Prioritätenliste soll dann sukzessive abgearbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Felix Markmeier-Agnesens
Fraktionsvorsitzender SPD

gez. Peter Tripmaker
Fraktionsvorsitzender SPD